



Zusammenfassung des Badegewässerprofils

Name des Badegewässers	BÜLTSEE GEMEINDEBADESTELLE BÜLTSEE
Badegewässer-ID	DESH_PR_0211
EU-Mitgliedsstaat	Deutschland
Bundesland	Schleswig-Holstein
Kreis	Rendsburg-Eckernförde
Gemeinde	KOSEL
WaterbodyName	-
NationalWaterUnitName	Bültsee
RiverBasinDistrictName	Schlei/Trave

Zuständige Behörde Kreis Rendsburg-Eckernförde
Fachdienst Gesundheitsdienste
Kaiserstr. 8
24768 Rendsburg
Tel. 04331/202-560
gesundheitsschutz@kreis-rd.de
Verantwortlich: Herr Wolfgang Tismer

Betreiber Gemeinde Kosel Amt Schlei-Ostsee, Wulfsteert 45, 24340
Eckernförde,

Bearbeitungsstand August 2018

Beschreibung der Badestelle

Die Badestelle am Bültsee liegt in der Nähe der Ortschaft Kosel, angrenzend an ein Naturschutzgebiet. Es gibt eine kleine, zum Ufer hin abfallende Liegewiese. Die Sohle ist sandig und sehr flach abfallend. Das Wasser ist sehr klar. Mit Ausnahme von Toiletten ist keine Infrastruktur vorhanden.



Abbildung 1: Bild der Badestelle



Beschreibung des Gewässers

Mit 19,8 ha Oberfläche, einem Gesamtvolumen von 600.000 m³ und einer mittleren Wassertiefe von ca 3 m gehört der Bültsee zu den kleineren Badegewässern des Kreises Rendsbug-Eckernförde. Die theoretische Wasseraufenthaltszeit beträgt 0,9 Jahre. Das Einzugsgebiet von 191 ha ist überwiegend landwirtschaftlich geprägt. Der Bültsee hat aufgrund seines kleinen Einzugsgebietes und seiner Lage im Sandergebiet die Voraussetzungen für einen nährstoffarmen ökologischen Zustand, allerdings kann die geringe mittlere Tiefe des Sees unter Umständen etwas nährstoffreichere Verhältnisse begünstigen. Die aufgrund der Nutzung des Einzugsgebietes abgeschätzte derzeitige Phosphor-Belastung des Sees ist als mäßig einzuschätzen.

(Wasserwirtschaftliches Fach-Informationssystem [WAFIS] des Landes Schleswig-Holstein, [://www.umweltdaten.landsh.de/nuis/wafis/seen/seenanzeige.php?see=bueltsee&alle=ja](http://www.umweltdaten.landsh.de/nuis/wafis/seen/seenanzeige.php?see=bueltsee&alle=ja))

Betrachtungsbereich

Der 1 km² große Betrachtungsbereich enthält, mit Ausnahme eines Sportplatzes, landwirtschaftliche Flächen, die aufgrund ihrer Lage in/bei einem Naturschutzgebiet nur in geringem Umfang beweidet werden. Das Schwemmen von Nutztvieh kommt vor. Ferner befinden sich in diesem Gebiet 4 Hauskläranlagen und eine Deponie/Altlast, die jedoch für die Badewasserqualität keine Relevanz haben.

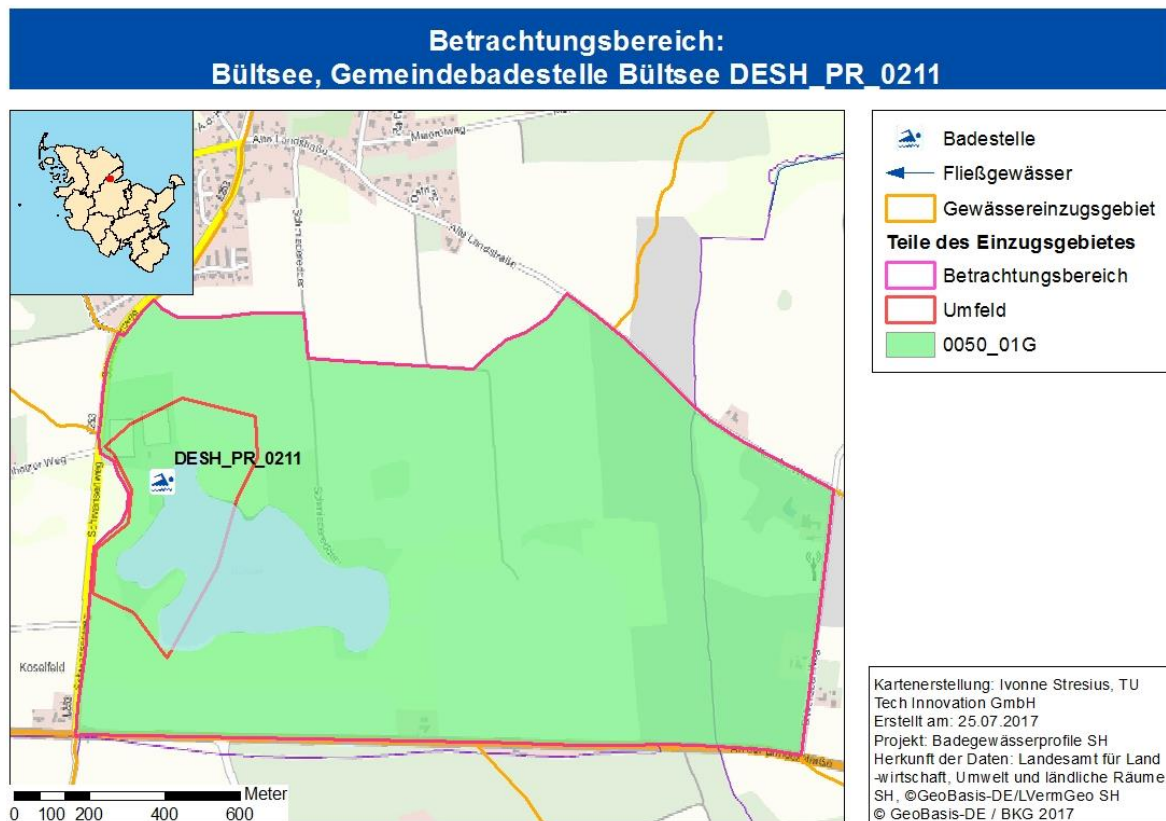


Abbildung 2: Betrachtungsbereich der Badestelle

Umfeld

Im 1,8 ha umfassenden Umfeld ist als potenzielle Quelle die landwirtschaftliche Nutzung zu nennen. Weitere Faktoren, die eine Verschlechterung der Badewasserqualität begünstigen würden, sind nicht vorhanden.

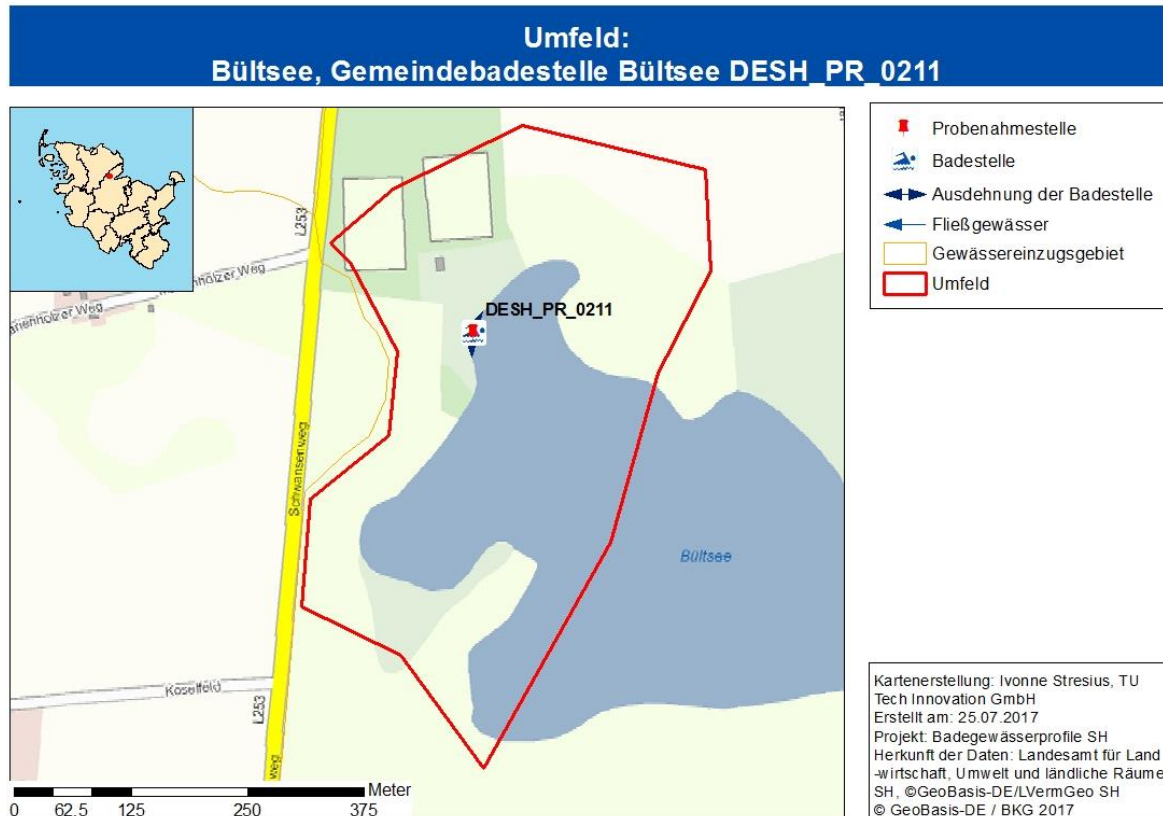


Abbildung 3: Umfeld der Badestelle

Relevante Verschmutzungsquellen

Als relevante Verschmutzungsquellen im Betrachtungsbereich konnte die landwirtschaftliche Nutzung identifiziert werden.

Gesamtbewertung

Die Badewasserqualitätseinstufung ist bisher stets „ausgezeichnet“.

Einzig relevante Quelle ist die nahegelegene Beweidung durch Galloway-Rinder. Die Tiere haben freien Zugang zum Wasser. Die Stückzahl ist jedoch aufgrund der strengen Auflagen (s.o.: Naturschutzgebiet!) sehr gering.

Die Badestelle ist für kurzzeitige Verschmutzungen nicht anfällig. Ein Handlungsbedarf ist nicht erkennbar.

Daten zur Bewertung des Potentials zur Massenvermehrung von Cyanobakterien liegen für den Bültsee nicht vor. Das Vorkommen von Cyanobakterien und Zerkarien wurde an dieser Badestelle bisher nicht beobachtet.



Erläuterungen

Betrachtungsbereich

Als Betrachtungsbereich werden das Umfeld der Badestelle sowie die relevanten Teile der Einzugsgebiete der oberirdischen Gewässer definiert. Der Betrachtungsbereich umfasst das hydrologische Einzugsgebiet einer Badestelle, innerhalb dessen das Wasser in weniger als 24 Stunden zur Badestelle gelangen und somit Bakterien aus Verschmutzungsquellen in relevanter Menge zur Badestelle transportieren kann.

Umfeld

Das Umfeld einer Badestelle ist das unmittelbar an eine Badestelle angrenzende Gebiet.

KBE

Koloniebildende Einheiten, Maßeinheit für die Bakterienzahl

E.coli und Enterokokken

Escherichia coli und intestinale Enterokokken sind Bakterien, die im Darmtrakt von Warmblütern (Säugetiere, Vögel) vorkommen und deren Konzentration in Badegewässern als Indikatoren für eine Verunreinigung des Wassers durch Fäkalien gemessen wird.